

# Der Schuss nach der Lawine

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Zürcher Illustrierte**

Band (Jahr): **13 (1937)**

Heft 7

PDF erstellt am: **20.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-751616>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Der Schuß nach der Lawine



**Der Kampf gegen die Lawinen mit Minenwerfern und Schneebaggern zur Sicherung des Winterverkehrs bei der Berninabahn.**

*Lutte contre les effets de l'avalanche. Lance-mines et chasse-neige contribuent à assurer la sécurité du trafic sur la ligne de la Bernina.*

PHOTOS SCHWARZ

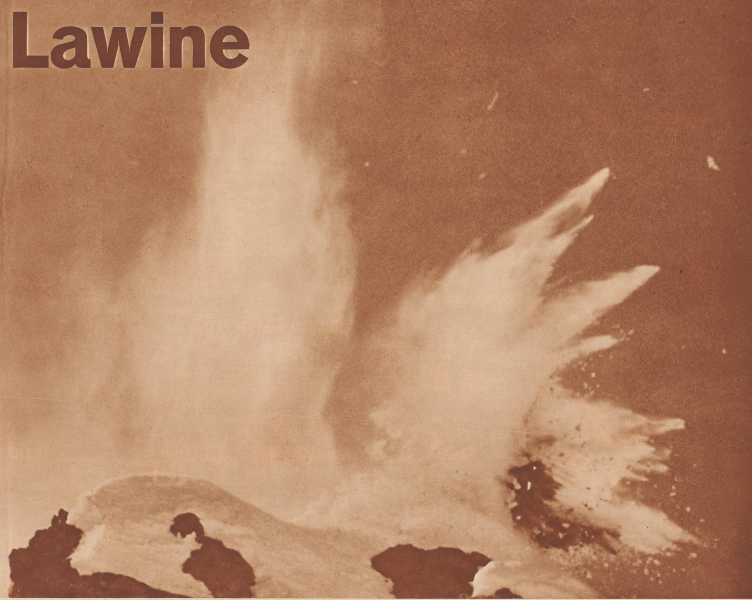
Der Aufzug zum Lawinenschuß an der Berninabahn. Bevor das eigentliche Minenwerferbombardement auf die zum Absturz zu bringenden Schneemassen an den Hängen des Monte Pizzo, des Trovas und des Cantonea beginnt, werden die Schützer, die sich etwa im Sprenggebiet befinden, mittels Signalraketen gewarnt.



In die Lawine und einen oder mehreren Minenwerferständen niederspringen, wobei einige Schutzmassen sich auch auf die Gabeln ergossen haben, so tritt sofort die mit Dampf betriebene Schneeschleudermaschine in Funktion, um die Bahn so rasch als möglich wieder frei zu bekommen.

Der Lawinenschußminenwerfer in Stellung. Zum Abschuß verwendet man den leichten Ochsenschwanzwerfer der Schweizer Armee. Er besteht aus Rohr, Bajonet und Grundplatte und wiegt 60 Kilogramm. Die normale 3,5 kg schwere 81-mm-Wartgranate kann damit bis 3 Kilometer weit geschossen werden.

*Le lance-mine est en position. C'est un appareil du modèle normal de l'armée suisse, d'un poids de 60 kilos, ayant une action effective de 3 kilomètres et projetant des mines de 3,5 kg d'un calibre de 81 mm.*



Nach einigen Probeschüssen hat eine Mine am richtigen Ort eingeschlagen. Sie explodiert mit großem Krach in der ruhigen, klaren Hochgebirgslandschaft und bringt die Lawine zum Absterben.

*Après un tir d'essai, une mine a touché le but à attendre. Une fusée de neige jaillit dans un grand bruit qu'emplit le Echo des rochers.*

Das geschieht angelegte Trasse der Berninabahn, der höchsten Ad-hätsbahn über die Alpen, führt durch eine malerische Landschaft, die zuweilen durch Lawinen arg bedrängt ist. Der letzte große Lawinengang in der Gegend, der bedeutenden Mätrahöhden und zwei Menschenopfer forderte, ereignete sich im März 1934. Seither ist der Divina «Safety first» — Sicherheit vor allem — in vermehrtem Maße Aufmerksamkeit geschenkt worden, denn jetzt läßt man den Lawinen nicht mehr Zeit, zu kommen, wenn es ihnen beliebt, und große Verzerren anzurichten, sondern zu einer möglichst günstigen, das heißt ungefährlichen Zeit bringt man sie mittels Minenwerferständen zum vorzeitigen Absterben. Das verhindert nicht, daß bei den künstlichen Lawinengängen oft bedeutender Schaden entsteht, aber Menschen werden dabei nicht gefährdet.



Bereits herbe Hilfsmannschaften besetzen die von der niedergelagerten Lawine so die Fährleitung ungesicherten Schienen sofort an...  
*Des équipes de secours parent aux divers autres inconvénients que cause l'avalanche.*



... und schon eine Stunde später bringt die Berninabahn wieder schnell und sicher die Reisenden über den Berg.  
*Une heure plus tard, le trafic est rétabli sur la ligne de la Bernina.*